



Fassadenreinigungsmittel richtig einsetzen

Falsche Produktwahl kann Beschädigungen verursachen

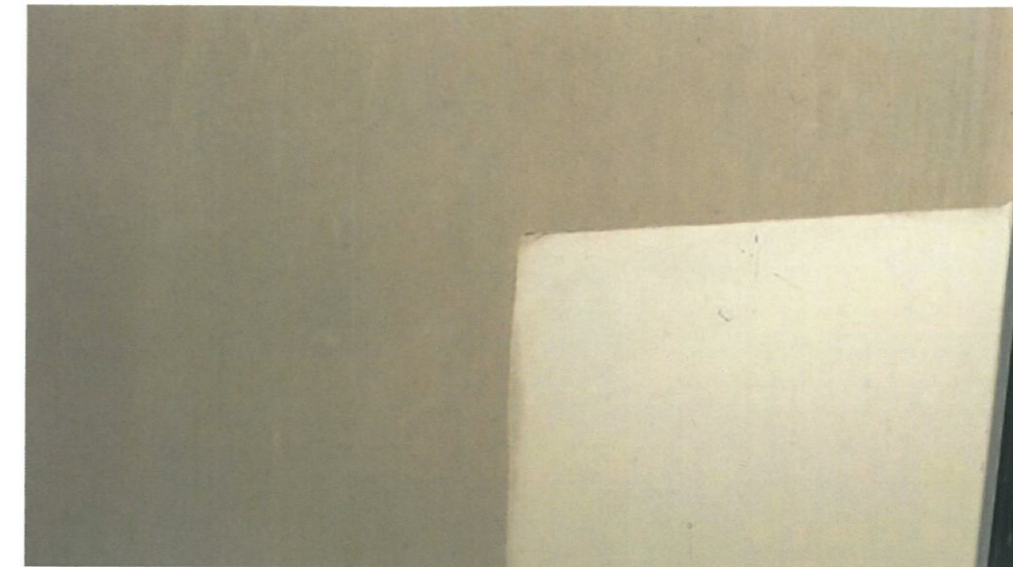
Viele Anwender stellen sich die Frage, ob es überhaupt nötig ist, für die Fassadenreinigung spezielle Reinigungsprodukte zu benutzen. Man kann doch genauso gut einen Grundreiniger verwenden, der macht schließlich auch sauber. Auf die Frage, ob sie auch ihr Auto mit diesem Grundreiniger abwaschen würden, bekommt man meist ein entsetztes „natürlich nicht“ entgegen. Warum dann eine Metallfassade, deren Wert deutlich über dem jeder Luxuskarosse liegt, mit einem stark sauren oder hoch alkalischen Grundreiniger bearbeiten?

Oftmals ist es Unwissenheit – manchem Dienstleister ist bis heute nicht bekannt, dass es spezielle Produkte zur Fassadenreinigung und -konservierung gibt. Wenn man bisher nicht in diesem Bereich tätig war, nimmt man eben die Reiniger, die man kennt. Ein Fehler, der oft mit viel Lehrgeld bezahlt werden muss.

Auch eine zu niedrig angesetzte Kalkulation, ohne das Objekt je in Augenschein genommen zu haben, lässt Dienstleister zu vermeintlich billigen Produkten greifen. Doch anstatt den Auftrag „gerade so“ über die Bühne zu bekommen, ist meist das Gegenteil der Fall. Die Leistung wird nicht abgenommen und es muss kostenintensiv nachgearbeitet werden.

Der Schaden, der durch den Einsatz falscher Reinigungsprodukte verursacht werden kann, ist immens. Oberflächen können verätzt, wolkig, stumpf oder zerkratzt werden, Oxidschichten können abgetragen, Beschichtungen angegriffen werden. Bei hinterlüfteten Fassadenkonstruktionen (VHF) kann nicht ausgeschlossen werden, dass Rückstände ungeeigneter Reiniger auf die Träger (verzinkter Stahl) gelangen, was zu Korrosion führen und damit ein Sicherheitsrisiko darstellen kann.

Unterhaltsreiniger sind für Verschmutzungen im Innenbereich konzipiert. Für die Fassade werden vollkommen andere Anforderungen an Reinigungsprodukte gestellt. Werden fälschlicherweise Unterhaltsreiniger eingesetzt, wird der Untergrund be-



Musterfläche, die mit Produkten der Heidt & Schwarzfeld GmbH gereinigt und konserviert wurde.

stenfalls nicht sauber. Wird dann zu stärkeren Mitteln aus der Putzkammer gegriffen, schädigt dies die Fassade unweigerlich. Saure und alkalische Reiniger greifen Eloxalschichten an und tragen diese ab. Abläufer des Produkts, welche nicht sofort entfernt werden, verursachen Verätzungen. Alkalische Grundreiniger lösen die Weichmacher in pulverbeschichteten und lackierten Oberflächen und sorgen dafür, dass die Fassade schneller auskredet, stumpf und unansehnlich wird.

All das kann verhindert werden, wenn spezielle Fassadenreinigungsmittel eingesetzt werden. Diese sind darauf ausgelegt, Umweltverschmutzungen (durch Abgase, Ruß, Regen, Staub, und Schäden durch UV-Strahlung) gründlich und materialschonend zu entfernen. Die Produktpalette der Profis ist vielfältig und auf die verschiedenen Untergründe und Verschmutzungsgrade ausgelegt.

Bei der Metallfassadenreinigung unterscheidet man zwischen zwei unterschiedlichen Methoden: die „flüssige“, abwaschende beziehungsweise ablösende Reinigung sowie die „abrasive“, schmutzabtragende Reinigung. Welches Verfahren eingesetzt wird, ist abhängig vom Verschmutzungsgrad und dem Zustand der Fassade sowie der Oberflächenbeschaffenheit. Bei leicht bis mittel verschmutzten anodisierten oder beschichteten Fassaden (Erstreinigung) wird in der Regel eine abwaschende Reinigung mit einem neutralen Fassadenreinigungsprodukt durchgeführt. Diese Hochkonzentrate können je nach Verschmutzung stark verdünnt werden.

Bei mittel bis stark verschmutzten oder verwitterten Oberflächen ist eine abrasive Grundreinigung erforderlich. Der Abrasivreiniger wird auf die jeweilige Oberfläche abgestimmt. Anodisiertes Aluminium (Eloxal) besitzt eine

harte Oberfläche, die Körnung der Reiniger darf grober sein, jedoch die Oxidschicht nicht angreifen. Setzt man diesen Abrasivreiniger auf pulverbeschichteten oder lackierten Fassaden ein, würde es unweigerlich zu Kratzern führen. Die Oberfläche von PU- oder Lackbeschichtungen ist wesentlich weicher und somit empfindlicher. Deshalb ist die Körnung dieser Abrasivreiniger zwar fein genug, um die Oberfläche zu schonen, aber dennoch so wirkungsvoll, um die Auskredung zu entfernen. Reinigungs pads verstärken die Wirkung.

Nach der Reinigung sollten Fassaden konserviert werden. Dies schützt nicht nur vor schneller, neuerlicher Verschmutzung, sondern dient insbesondere der Werterhaltung der Fassade. Bei den Konservierungsprodukten unterscheidet man zwischen Waschkonservierer und Langzeitkonservierer. Waschkonservierer sind schneller und einfacher zu verarbeiten, haben aber nur eine begrenzte Wirkungsdauer. Aus diesem Grund sind Langzeitkonservierer zu bevorzugen. Diese sind zwar aufwändiger in der Verarbeitung, schützen den Untergrund aber mehrere Jahre.

Deshalb ist der erste Schritt bei einer Fassadenreinigung den Untergrund korrekt zu bestimmen, den Zustand der Oberfläche festzulegen und eine ausreichend große Musterfläche anzulegen. Es sollten nur geprüfte und von der GRM (Gütegemeinschaft Reinigung von Fassaden e.V.) zugelassene und langjährig erprobte Produkte verwendet werden. Die Spezialisten für Fassadenreinigungsschemie stehen Ihnen gerne zur Seite.

Text: Karin Heidt, Prokuristin der Heidt & Schwarzfeld GmbH

Beste Technik für höchste Ansprüche.



Waschmaschine ATOLL von 5,5–115 kg



Wäschetrockner von 8–110 kg

PROFIS WÄHLEN STAHL

Seit vier Generationen steht der Name STAHL für innovative Technik, zuverlässigen Kundendienst und Werthaltigkeit.

Besuchen Sie uns auf der **TEXCARE in Frankfurt, Halle 8.0, Stand B90**

stahl-waeschereimaschinen.de

STAHL
WÄSCHEREIMASCHINEN